

## Jahresbericht 2023 der OdA Wald Schweiz

### 1. Übersicht über die Tätigkeiten

Im Berichtsjahr 2023 konnten – nach den Corona-Jahren - die meisten Aktivitäten wieder wie geplant durchgeführt werden. Ein zentrales Thema war und ist der Mangel an Fachkräften, der auch in der Forstwirtschaft deutlich sichtbar ist. Deshalb stiess der Bericht der OdA Wald, der 2022 von Interface erarbeitet wurde, auf grosse Interesse. Im Mai 2023 wurde mit den Verbandsspitzen und mit Vertretern der KOK eine Sitzung durchgeführt, an der der Bericht sowie mögliche Massnahmen diskutiert wurden. Es wurde deutlich, dass die Umsetzung von Massnahmen prioritär in den Regionen stattfinden muss. Es ist jedoch weiterhin Aufgabe der OdA Wald Schweiz, zusammen mit der Branche für gute Ausbildungen zu sorgen.

**Vorstand, Sitzungen und Mitgliederversammlung:** Insgesamt fanden 2023 drei Vorstandssitzungen statt (27. April, 21. Sept. und 6. Dezember 2023). Die Mitgliederversammlung fand am 27. April 2023 am forstlichen Ausbildungszentrum in Le Mont-sur-Lausanne statt. .

**Kommission Berufsentwicklung und Qualität Forstwart/-in und Forstpraktiker/-in (KB+Q):** Die Kommission Berufsentwicklung und Qualität (KB+Q) hat sich 2023 zu 2 Sitzungen getroffen. Es wurden verschiedene aktuelle Themen der Grundbildung besprochen, u.a. auch die Vorbereitung und Nachbesprechung der Audits in den üK G.

**Berufsbildungsfonds Wald:** Die Fondskommission hat 2023 dreimal getagt und die üblichen Geschäfte behandelt. Im Jahr 2023 wurden wiederum die regionalen Berufsmessen mit einem Beitrag unterstützt, was von der Branche sehr geschätzt wurde.

Die Fondskommission wird von Roger Sacher, WaldSchweiz, präsiert. Weitere Mitglieder sind Andi Huber, Vizepräsident, Didier Wuarchoz, Bruno Trüb und Christian Kleiber.

Die OdA Wald Schweiz als Trägerin des Berufsbildungsfonds Wald dankt der Fondskommission des BBF Wald für die geleistete Arbeit, die der Sicherung einer nachhaltigen Förderung der forstlichen Grund- und Weiterbildung dient. Ein besonderer Dank geht an Nicole Cia, die die anstehenden Geschäfte mit grossem Engagement erledigt.

**Qualitätssicherungskommission (QSK Wald):** Die QSK Wald führte 2023 vier Sitzungen durch, drei davon online. Die Kommission ist einerseits Prüfungskommission für die forstlichen Berufsprüfungen, welche auf hohem Niveau durchgeführt werden. Andererseits betreut und überwacht die QSK Wald die modularen Weiterbildungsgänge sowie im Auftrag des BAFU die Anerkennung von Anbietern der Holzerkurse sowie die Qualität dieser Kurse.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Im Jahr 2023 wurde in der Zeitschrift «Wald+Holz» ein Artikel über den Fachkräftemangel veröffentlicht. Im Weiteren erschien im November in der Zeitung «20 Minuten» eine Interview mit einer Forstwartin, dies als Werbung für den Forstwartberuf.

**Tagungen der forstlichen Ausbildungsbeauftragten** der Kantone und der regionalen OdA Wald: Die Tagung vom Mai wurde abgesagt. Die zweitägige Tagung wurde am 16. und 17. November 2023 in Martigny durchgeführt. Im Zentrum standen neben diversen Informationstraktanden das Thema

«Stand und Revisionsbedarf der Forstwartausbildung»; zu diesem Thema wurde ein Workshop durchgeführt.

Abschliessend darf von einem erfolgreichen Jahr 2023 gesprochen werden. Die Zusammenarbeit mit den Verbänden, kantonalen Stellen und weiteren Institutionen hat auch im Berichtsjahr sehr gut funktioniert. Auch die Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Wald in Lyss, wo die Geschäftsstelle und das Sekretariat angesiedelt sind, funktioniert weiterhin sehr gut. Das BZW Lyss organisiert auch die Kurse für Prüfungsexperten PEX und für üK-Instruktoren im Auftrag der OdA Wald Schweiz. Die vom BZW Lyss für die OdA Wald durchgeführten Kurse hatten in der Evaluation ein sehr gutes Echo. Die Romandie hat für die Kurse für üK-Instruktoren ein eigenes Konzept entwickelt und führt nun in diesem Bereich eigene Kurse durch.

## 2. Arbeitsprogramm 2023

Die Hauptgeschäfte im vergangenen Jahr und deren Status sind nachfolgend aufgeführt.

Nr.	Tätigkeit, Massnahmen	Verantwortlich	Status Ende 2023
1.	Die OdA Wald Schweiz pflegt den Austausch mit Partnern und regionalen OdA Wald.	Präsident, Geschäftsführer	<i>Treffen mit KOK und Verbandsspitzen, Besuch Berufsbildnertagung Kt. ZH, Besuch Wald Uri, Sonderschau Forstmesse</i>
2.	Tagungen Ausbildungsverantwortliche Kantone/regionale OdA: Vorbereitung und Durchführung von zwei Tagungen	Geschäftsstelle	<i>Im November wurde in Martigny eine Tagung durchgeführt, welche verschiedenen aktuellen Themen gewidmet war.</i>
3.	Information über die Tätigkeiten der OdA Wald: 1 bis 2 Artikel	Geschäftsstelle, B. Hunziker	<i>Es wurde ein Artikel zum Fachkräftemangel in der Zeitschrift «Wald+Holz» veröffentlicht..</i>
4.	BBF Wald: Genehmigung Budget, Rechnung und Verfügungen. Informationen aus dem BBF Wald	Vorstand	<i>Ständiges Traktandum an jeder Vorstandssitzung.</i>
5.	Das Thema «Fachkräftemangel im Wald» begleiten und weiter unterstützen	Vorstand, Geschäftsstelle	<i>Es wurde ein Treffens mit den Verbandsspitzen und der KOK durchgeführt sowie ein Interview mit einer Forstwartin in der Zeitung «20 Minuten» veröffentlicht.</i>
6.	Grundbildung: nationale Prüfung Berufskennnisse für Forstwartlernende in Zusammenarbeit mit SDBB durchführen	Projektgruppe, Vorstand	<i>Die nationale Prüfung konnte normal durchgeführt werden. Es war der erste Durchgang der Prüfung gemäss Bildungsverordnung 2019.</i>
7.	Grundbildung: Grund- und Weiterbildungskurse für die üK-Instruktoren üK D und E organisieren	Kommission Weiterbildung üK-Instruktoren, Geschäftsstelle, BZW Lyss	<i>2023 wurde 1 Grundkurse auf Deutsch durchgeführt. Zudem wurden 2 Weiterbildungskurse für Instruktoren üK D (auf Deutsch) durchgeführt. Hauptthema war die Pflege von Hecken und Waldrändern.</i>
8.	Schulung der Experten Grundbildung: Grundkurse und Weiterbildungskurse sowie Tagung für Chefexperten	BZW Lyss	<i>2023 wurden 2 Grundkurse für Prüfungsexperten (je 1x deutsch und französisch) durchgeführt. Zudem wurden 1 Weiterbildungskurs deutsch und 2 Kurse französisch durchgeführt.</i>

Nr.	Tätigkeit, Massnahmen	Verantwortlich	Status Ende 2023
9.	Entscheidungsgrundlagen für einen digitalen Bildungspasses erarbeiten und allenfalls Projekt starten	Geschäftsführer und Arbeitsgruppe	<i>Es wurde eine Umfrage zu den verschiedenen Digitalisierungsmöglichkeiten durchgeführt. Die Arbeitsgruppe hat zudem weitere Vorabklärungen vorgenommen.</i>
10.	Ausbildung Forstpraktiker EBA: Evaluation. Je nach Resultat weitere Aktivitäten festlegen.	Geschäftsführer, Vorstand,	<i>Das Thema wurde an Vorstandssitzungen diskutiert. Es wurden keine weiteren Schritte unternommen.</i>
11.	Überprüfung der Qualifikationen (Forstwart-Vorarbeiter/in, Forstmaschinenführer/in, Seilkraneeinsatzleiter/in) im Rahmen der Bildungsstrategie Wald	Vorstand und evtl. Arbeitsgruppe	<i>Das Projekt startete mit Interviews bei den Berufsleuten der drei Berufe.</i>
12.	Kommission B+Q: Bearbeitung der anstehenden Themen an 1 bis 2 Sitzungen	K B+Q	<i>Es fanden 2 Sitzungen statt.</i>
13.	Stellungnahme zum Konzept der Sur-Dossier-Aufnahme in die Försterausbildung	Vorstand	<i>Der Vorstand hat zustimmend vom Konzept der beiden Anbieter Kenntnis genommen.</i>
14.	Genehmigung der Rechenschaftsberichte der Kommissionen (QSK Wald, K B+Q)	Vorstand	<i>Die Rechenschaftsberichte der QSK Wald 2022 wurde genehmigt. Über die Tätigkeit der Kommission B+Q wurde an den Vorstandssitzungen informiert.</i>
15.	Durchführung der Berufsprüfungen gemäss Prüfungsordnungen	QSK Wald	<i>2023 wurden folgende Prüfungen durchgeführt: 20 Prüfungen Forstwart-Vorarbeiter/-in 2 Prüfungen Forstmaschinenführer/-in 6 Prüfung Seilkraneeinsatzleiter/-in</i>
16.	Aufgaben der Qualitätssicherung der modularen Bildungsgänge gemäss Reglement der QSK Wald	QSK Wald	<i>Die QSK Wald führte 4 Sitzungen durch und erledigte die anstehenden Geschäfte.</i>
17.	Anerkennung von Anbietern von Kursen mit Motorsägeneinsatz sowie Audits in diesen Kursen	QSK Wald	<i>2023 wurden vier Basiskurse sowie drei Weiterbildungskurse auditiert.</i>
18.	Nachfolge des Geschäftsführers ab 2025 vorbereiten	Vorstand	<i>Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, welche sich dem Thema widmet.</i>

### 3. Finanzierung

Das Geschäftsjahr 2023 schliesst mit einem Überschuss von CHF 8'767.- ab. Die Ausgaben der OdA Wald Schweiz beliefen sich auf CHF 420'744.-, budgetiert waren Ausgaben von CHF 470'783.-. Der Aufwand für die PEX-Kurse und die Kurse üK-Instruktoren fiel geringer aus, da nicht alle geplanten Kurse durchgeführt werden konnten. Der Unterstützungsbeitrag des BBF Wald für die Projekte der OdA Wald betrug CHF 161'000.-, budgetiert waren 173'000.-. Die Details zum Abschluss 2023 können der Jahresrechnung entnommen werden.

Einige Aufgaben der Oda Wald Schweiz werden aufgrund einer Leistungsvereinbarung durch das BAFU mit 50% unterstützt. Diese sieht Mittel im Umfang von maximal CHF 87'000.- vor. 2023 betrug dieser Unterstützungsbeitrag CHF 69'617.- (gerundet). Auf die jährliche Sitzung wurde verzichtet, da die Zusammenarbeit ordnungsgemäss verlief und das BAFU durch die Vorstandssitzungen über die Aktivitäten der Oda Wald informiert war.

Im Weiteren werden die Berufsprüfungen vom SBFI unterstützt. Im Jahr 2023 betrug dieser Unterstützungsbeitrag CHF 80'835.-.

Die Oda Wald Schweiz dankt dem BAFU und dem SBFI für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

#### 4. Geschäftsstelle

Geschäftsführer der Oda Wald Schweiz ist Rolf Dürig. Für die administrativen Arbeiten besteht eine Leistungsvereinbarung mit dem Bildungszentrum Wald in Lyss. Personell wird die Geschäftsstelle von Nicole Cia betreut, in gewissen Bereichen wird sie von Daniela Enkerli und Nataša Plesničar unterstützt. Ihnen allen gebührt ein grosser Dank.

Die Zusammenarbeit war stets sehr angenehm und zielführend. Die von Nicole Cia verfassten Sitzungsprotokolle unterstützen die Tätigkeit des Vorstandes sehr gut.

#### 5. Zusammensetzung des Vorstands

Präsident:	Mattia Soldati, Kt. TI	1 Stimme
Vizepräsident:	Christoph Lüthy, WaldSchweiz	2 Stimmen*
Vorstandsmitglieder:	Jürg Walder, BZW Lyss	1 Stimme
	Beat Philipp, ibW BZW Maienfeld	1 Stimme
	Dres Mäder, FUS	2 Stimmen*
	Markus Amhof, VSF	2 Stimmen*
	Marco Marcozzi, Ausbildungsbeauftragter Kt. TI	1 Stimme
	Thomas Studer, Oda Wald BL-BS-SO	1 Stimme
	Christina Giesch, Forêt Valais	1 Stimme
	Andreas Greninger, Oda Wald SG-AR	1 Stimme
	François Sandmeier, CFPF Le Mont	1 Stimme
	Ueli Meier, Vertreter der KOK	beratend
	Clémence Dirac-Rahomavelo, BAFU	beratend, bis April 23
Gina Retschnig, BAFU	beratend, ab Dez. 23	

*\*Gemäss Statuten haben die nationalen Verbände im Vorstand 2 Stimmen.*

#### Geschäftsstelle:

Leitung:	Rolf Dürig
Sekretariat & Protokoll:	Nicole Cia
Kassiererin:	Nicole Cia

## 6. Schlusswort des Präsidenten

*Come è stato il caso lo scorso anno rinnovo i miei ringraziamenti a tutti i collaboratori (Rolf e Nicole in primis) colleghi, organizzazioni, istituzioni e colleghi forestali con cui ho collaborato durante il 2023. Nonostante le visioni e le idee differenti ognuno ha dato il suo prezioso contributo per la formazione professionale forestale. I progetti da sviluppare così come le sfide da affrontare sono molteplici, difficili e ambiziosi. Solo con la collaborazione di tutti gli attori e un obiettivo comune sarà possibile realizzarli. Il mio augurio per il futuro è che si possa continuare a lavorare in armonia e nel rispetto delle diverse esigenze delle differenti regioni linguistiche, geografiche culturali e sociali.*

*Personalmente questa presidenza è molto impegnativa, ma allo stesso tempo è un incarico che mi motiva e che mi sembra di riuscire ad adempiere ogni anno un po' meglio grazie all'esperienza accumulata. Un grande grazie a tutti per la fiducia e il sostegno dimostratomi e grazie per il prezioso lavoro a favore dei nostri giovani.*

Wie schon im letzten Jahr möchte ich allen Kollegen (allen voran Rolf und Nicole), allen Organisationen, Institutionen und Försterkollegen, mit denen ich im Jahr 2023 zusammengearbeitet habe, meinen Dank aussprechen. Trotz unterschiedlicher Visionen und Ideen haben alle einen wertvollen Beitrag zur forstlichen Berufsbildung geleistet. Die zu entwickelnden Projekte und die zu bewältigenden Herausforderungen sind vielfältig, schwierig und anspruchsvoll. Nur mit der Zusammenarbeit aller Akteure und einem gemeinsamen Ziel wird es möglich sein, sie zu realisieren. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass wir weiterhin in Harmonie und mit Respekt für die unterschiedlichen Bedürfnisse der verschiedenen sprachlichen, geografischen, kulturellen und sozialen Regionen arbeiten können.

Persönlich ist dieses Präsidentenamt sehr anspruchsvoll, aber gleichzeitig ist es eine Aufgabe, die mich motiviert und die ich dank der gesammelten Erfahrung jedes Jahr ein bisschen besser erfüllen kann.

Ich möchte mich bei allen für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken, die mir entgegengebracht wurden, und ich danke euch für eure wertvolle Arbeit zum Wohle unserer jungen Menschen.

Bellinzona, im April 2024 / Mattia Soldati, Präsident